

# Kirchenfenster



**Juni Juli August 2025**

Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Ramsau am Dachstein

**Denn bei dir  
ist die Quelle  
des Lebens**

**Psalm 36,10a**

# Liebe Pfarrgemeindeglieder, geschätzte Leserinnen und Leser

„Begeisterung sieht anders aus.“ Das ist die freundliche Formulierung, wenn jemand ein gelangweiltes Gesicht macht.

„Begeisterung sieht anders aus.“ Ja, aber woher kommt Begeisterung? Habt Ihr Euch schon mal gefragt: Wovon lasse ich mich begeistern? Lass' ich mich überhaupt noch begeistern? Bin ich dazu überhaupt fähig?

Begeisterung kann ja ganz unterschiedlich aussehen. Verschiedene Dinge können uns ansprechen und fesseln und ich denke, beides gehört zur Begeisterung dazu. Es kommt etwas von außen, das uns innen einnimmt oder unsere ganze Person für einen Moment nicht mehr loslässt.

Vielleicht entsteht sogar so ein Glücksmoment, der uns wie ein guter Geist durchfährt.

Jetzt, wo dieses Kirchenfenster „eintrudelt“, steht Pfingsten vor der Tür, - das Fest göttlicher Begeisterung.

Pfingsten ist das Fest der unsichtbaren und doch gewaltigen Kraft, die von oben kommt, das Fest des Heiligen Geistes. Der allerdings ist schwer zu fassen. Wirkmächtig aber allemal.

Gäbe es keinen Heiligen Geist, gäb's keine Christen, keine Gemeinde, auch keine wunderschöne **evangelische Ramsauer Kirche**, deren **130-jähriges Bestehen** wir am **10. August** entsprechend festlich feiern werden. Dazu schon jetzt herzliche Einladung an jede und jeden zum Mitfeiern! Dass es diese Kirche gibt, bereitet Freude, begeistert auch viele, wie die Einträge im Gebetsbuch (das in der Kirche aufliegt) anschaulich bezeugen. Nicht nur deshalb werden wir den Festgottesdienst unter folgendem biblischen Leitvers begehen: **„Die Freude am HERRN ist eure Stärke.“** Denn mehr noch als das Gebäude an sich, begeistert das erlebte Miteinander bei den vielfältigen Gottesdiensten, die dort gefeiert werden.

So waren ansteckende Freude und Begeisterung zuletzt beim Gottesdienst der diesjährigen Konfis sichtlich spürbar, deren Konfirmation nun unmittelbar vor der Tür steht. Auch ihnen will ich den erwähnten Leitvers als Segenswunsch mit auf den Weg geben. Nicht nur ihnen aber, sondern jedem von uns sei er

als „Bedenkwort“ ans Herz gelegt. Denn eine Gemeinde, die Gottes Geist Raum gibt und ihre Freude am HERRN hat, wird die Zukunft nicht zu fürchten brauchen.

In Vorfreude auf hoffentlich viele persönliche Begegnungen in den Sommermonaten grüßt Euch,

**Eure Pfarrerin  
Martina Ahornegger**



Foto©M.Ahornegger



Fotos@Hans Simonlehner



## IMPRESSUM:

Das Kirchenfenster erscheint 4x im Jahr für alle Haushalte der evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Ramsau am Dachstein · MEDIENINHABER, VERLEGER UND HERAUSGEBER: Ev. Pfarrgemeinde A.B. Ramsau am Dachstein, Ramsau 88, 8972 Ramsau am Dachstein · REDAKTION: Pfarrerin Mag. Martina Ahornegger, Julia Dely, Dr. Irene Gschnait · Ramsau 88, 8972 Ramsau am Dachstein · GRAFIK UND LAYOUT: Dr. Irene Gschnait OFFENLEGUNG: Ev. Pfarrgemeinde A.B. Ramsau am Dachstein, Ramsau 88, 8972 Ramsau am Dachstein

**KIRCHENFEST**

*130 Jahre*

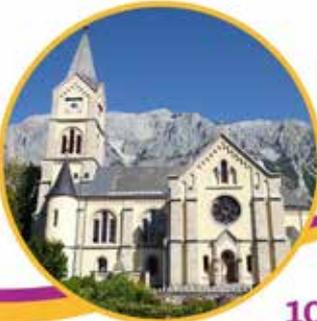
Evangelische Kirche  
Ramsau am Dachstein

**10. AUGUST 2025**

**9:00 Festgottesdienst**  
mit dem Kirchenchor und der  
Trachtenmusikkapelle Ramsau  
(parallel: Kindergottesdienst)

**anschließend:**  
festliches Miteinander  
am Kirchplatz -  
für das leibliche Wohl  
ist gesorgt!

Evangelische Pfarrgemeinde A.B.  
Ramsau am Dachstein



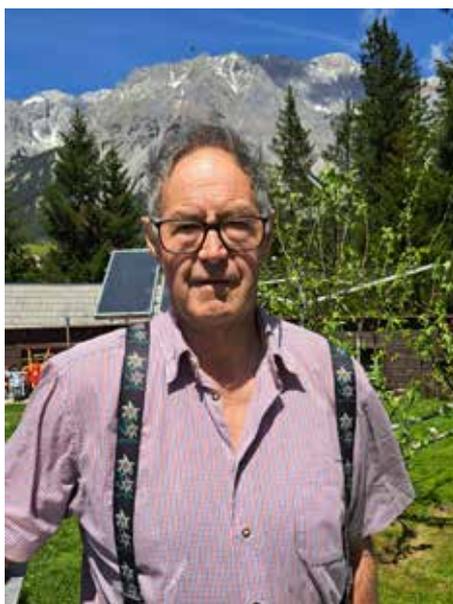



## Leo, du hast hobbymässig bereits den ein oder anderen Brunntrog gebaut..

### Was gefällt dir an dieser Arbeit?

Als Kinder war der Brunntrog, für meine Geschwister und mich, ein schöner und erfrischender Spielplatz, vor allem im Sommer. Durch den fast täglichen Kontakt mit dem Wasser, das ein Kind ja magisch anzieht, kam ich im Erwachsenenalter zum Brunntrog aushacken.

Der Brunntrog hat besondere Eigenschaften. Er muss standhaft sein, egal welchem Wetter er ausgesetzt ist, er muss auslaufsicher sein, um nicht an den falschen Stellen Wasser zu verlieren und ein optisches, gutes Aussehen wäre auch von Vorteil. Dem Plätschern zuzusehen, kann nämlich beruhigend und entspannend sein, das auf mich zutrifft. Und was gibt es Erfrischenderes als ein eiskaltes Wasser an heißen Tagen aus dem Brunntrog? Ohne Wasser gäbe es kein Leben, egal ob für Mensch, die Tier- oder Pflanzenwelt.



Foto@privat

### Was ist deine Quelle des Lebens?

Wenn ich an die „Quelle des Lebens“ denke, erinnert es mich an die Taufe. Ich wurde in der 4. Lebenswoche in der Spitalskirche St. Barbara im LKH Salzburg „notgetauft“, da ich aus gesundheitlichen Gründen ins Krankenhaus musste und die Ärzte zu Beginn nicht wussten, ob ich überleben werde. Deshalb haben sich meine Eltern entschieden, mich taufen zu lassen und ich glaube, dass dieser Akt und der Segen Gottes die Hilfe zum Start in mein gesundes Leben war.

Darum ist die Quelle des Lebens auch der Glaube an den Gott, der uns in allen Lebenslagen, in Höhen und Tiefen treu, standhaft und erfrischend zur Seite steht, eben wie der Brunntrog.

# Eine Bank, ein Weg, ein Haus - wenn ein Bild zur Andacht wird

Eine Bank, ein Weg, im Hintergrund ein Haus: Für mich ein Bild für freie Zeit, für Auszeit, für Urlaub. **Die Bank** symbolisiert für mich: Ruhe. Ausruhen. Nachdenken. Sich gedanklich auch mal treiben lassen. Neu orientieren. Mit sich selbst mal wieder klarkommen.

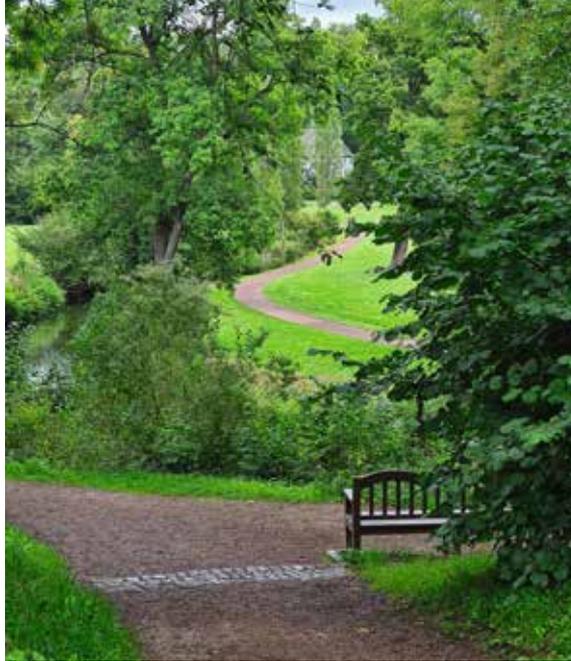
**Der Weg:** Symbol des Aufbruchs. Die Zeit auf der Bank hat ihren eigenen Wert, aber sie ist kein Selbstzweck. Neue Kraft, neue Lust, neue Ideen gehören in die Welt, gehören zu den Menschen. Ist das Ausruhen der erste Schritt, folgt als zweiter Schritt der Aufbruch, das Sich-auf-den-Weg-begeben.

Und es gibt einen dritten Schritt: Ankommen. Das Ziel

symbolisiert **das Haus**. Es ist nur schwer zu erkennen; unklar ist der Weg dorthin, teilweise unübersichtlich. Aufbrechen ist immer auch Risiko.

Eine Bank, ein Weg, ein Haus – sonst nichts. Auch das ein Symbol. Ich brauche immer wieder die Einsamkeit. Das Auf-sich-Selbstgeworfen-sein. Oder: das Geworfen-sein auf Gott. Auch für meine „Beziehung“ zu ihm gilt: Ich brauche Momente der Ruhe, Zeit nur für ihn bei Andacht oder Gebet. Ich muss mich immer wieder auf den Weg zu ihm machen, manchmal auch zu ihm umkehren. Und ich werde bei ihm ans Ziel kommen. In seinem Haus bin ich willkommen und darf ich bleiben immerdar (vgl. Ps 23,6b).

**Martina Ahornegger**



Foto@Bergmoser und Höller



Foto@Ahornegger

## Von Herzen Danke...

unseren beiden treuen namentlichen Zwilling-Klingelbeutelgehern Walter Walcher, Landhaus und Walter Walcher, vlg. Zeiser!

Ein Danke auch an Organisator und Presbyter Johann Huber, Rührlehner für die Vertretung ab April! Wer sich gerne als Klingelbeutelgeher einbringen will - möge sich vertrauensvoll an ihn wenden

Wenn man mit alter Zeit vergleicht,  
hab ich`s als Kirchenbank jetzt leicht.  
Ich muss mich nicht besonders plagen  
und meist nur wenig Menschen tragen:  
Nur ein paar Leute, die mich drücken,  
dazwischen ziemlich viele Lücken.  
Ach, macht es mir doch wieder schwer,  
kommt nächsten Sonntag einmal her,  
setzt euch zur Andacht auf mir nieder,  
hört Gottes Wort und singt ihm Lieder!  
Ich trüge freudig das Gewicht,  
als Bank ist das ja meine Pflicht.  
So seid denn bitte nicht zu stolz  
und setzt euch auf mein gutes Holz!  
Gebt Gott die Ehre, sagt ihm Dank!

Mit bestem Gruß, die Kirchenbank

# Hast du schon bemerkt, dass sich im Friedhof etwas verändert hat?

Richtig, das Unkraut, der hohe Löwenzahn und die Pustelblumen sind zum Teil verschwunden.

Dank vieler fleißiger Helfer konnten wir im Mai viele Stellen von dem unliebsamen Gewächs befreien. Vielen, vielen Dank an alle, die sich bereits an dieser Aufräumaktion beteiligt haben.

Dennoch sind wir noch nicht allem Unkraut Herr geworden und möchten nochmals einen Friedhofsputztag einlegen, und zwar am **Dienstag, 17.6.2025 um 8.30 Uhr**. Lasst uns nach dem Motto „**viele Hände – schnelles Ende**“ zusammen helfen und unseren schönen, bei den Einheimischen und Gästen beliebten, Friedhof säubern! Bitte bringt an diesem Tag Arbeits- bzw. Gartengeräte wie Schaufeln, Rechen, Harken, Eimer, usw. mit. Für Getränke

und eine Jause zwischendurch wird gesorgt!

Du hast an diesem Tag keine Zeit? KEIN PROBLEM! Deine Hilfe ist auch an allen anderen Tagen wichtig! Darum ergeht von Seiten der Pfarrgemeinde eine große Bitte an alle, die ein Grab pflegen und betreuen:

Es ist uns schon sehr geholfen, wenn während des Gießens oder Blumen setzens, einfach rund ums Grab das Unkraut beseitigt wird. Wenn das immer wieder geschieht, sieht unser Friedhof sauberer und gepflegter aus.

Jeder kleine Handgriff eines Einzelnen kann zu einem gemeinsamen Schönen werden!

In diesem Sinne Danke für alle Mithilfe!

**Julia Dely**



Fotos@privat



Ein weiterer Dank gilt der politischen Gemeinde, Klaus Schrempf und Andreas Stiegler für die Bereitstellung der Bank an der Nordseite.

Ein wichtiger Hinweis für alle, die am Automaten Kerzen kaufen möchten. Der Automat nimmt zwar alle Münzen, verschluckt die meisten aber. **Bitte werft nur 2 Euro Münzen hinein.** Bei 1 Euro und Cent Münzen kommt keine Kerze heraus.!



## Ökumenischer Spaziergang bei uns in der Ramsau



Wir leben Ökumene, deshalb wollen wir beide Gotteshäuser bei einer evangelischen und katholischen Kirchenführung näher kennenlernen. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Austausch bei einer Agape in Ramsau Kulm

**Freitag, 13. Juni 2025**

**Treffpunkt:** 18 Uhr Parkplatz evangelischer Friedhof Ramsau  
**Dauer** ca. 2 Stunden

Foto@Keppeler/Pixello.de

## Da sein, wo wir sind

Was für ein Ausblick! Ich stehe am Sinabell. Vor mir das Gipfelmeer der Schladminger Tauern, hinter mir das Dachsteinplateau. Unterschiedliche Grüntöne der Wiesen und Wälder leuchten aus dem Tal herauf und gehen über in die Grautöne von Fels und Stein. Und über allem ein strahlender Sommerhimmel mit ein paar weißen Wolken ... Ich kann mich gar nicht sattsehen. Auch den beiden Urlauberinnen, die gerade neben mir stehen bleiben, gefällt der Anblick offensichtlich. Jedenfalls zücken sie sofort ihre Handys und machen Bilder. Die eine tippt noch schnell etwas ins Display. Aha, denke ich bei mir, jetzt wird das Foto weitergeschickt im Freundeskreis: „Bin am Gipfel. Toller Ausblick hier!“ Gleich darauf ziehen die beiden weiter.

Als sie weg sind, denke ich: Die beiden haben ihre Fotos, haben sie gespeichert, können sie immer anschauen. Ich habe nur das Bild in meinem Kopf. Aber andererseits, haben sie das wahrgenommen, was ich gesehen habe: diese Grün- und Grautöne, dieses Blau des Himmels? Waren die beiden wirklich „da“ am Sinabell in diesem Moment?

Eben das Handy zücken und Fotos machen. Der Speicher ist groß, man kann munter drauf los klicken. Wir fotografieren die Gegend, fotografieren uns gegenseitig, machen Selfies ... Wir stellen die Bilder ins Internet, posten sie, teilen sie mit anderen in Gruppen ... Und – wir verlieren uns dabei. Immer weniger sind wir da, wo wir gerade sind. An diesem Ort, in diesem Moment.



Foto@Martina Ahornegger

Stattdessen sind wir innerlich dauernd an mehreren Orten gleichzeitig. Wir sehen einen Sonnenuntergang und überlegen gleichzeitig, wem wir das Foto schicken könnten. Wir sitzen auf der Terrasse, und unsere Augen checken auf dem Handy die letzten Nachrichten. Wir sitzen im Café und tippen Mitteilungen an Freunde. Wir gehen durch die Straße, aber unser Blick ist auf den Bildschirm in unserer Hand gerichtet ... Ob uns das guttut? Dieses dauernde „Online-Sein“, dieses dauernde Unterwegssein in mehreren Welten? Jesus hat mal gesagt: „Was nützt es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt, und nimmt doch Schaden an seiner Seele?“ Was nützt es uns, würde ich heute fragen, wenn wir dauernd vernetzt

sind und doch nicht bei uns selbst? Was nützt es uns, wenn wir ständig Zugang zur ganzen Welt haben und dabei gleichzeitig immer weniger ganz dort sind, wo wir sind? Vielleicht ist es das, was wir wieder neu lernen müssen, damit „unsere Seele nicht Schaden nimmt“: mit allen Sinnen da zu sein, wo wir sind, an diesem Ort, in diesem Moment. Bei dem zu sein, was wir da sehen, was wir hören, was wir gerade tun. Bei uns zu sein und bei den Menschen, mit denen wir dort zusammen sind. Es würde unserer Seele guttun. Wer das wiedermal **am Sinabell** „testen“ will: Sei dabei, beim Gipfelgottesdienst am **Freitag, den 15. August um 11 Uhr!**

**Martina Ahornegger**

## Was ist das schon wieder?

Wer sich bereits gefragt haben sollte, was da seit Kurzem in der Kirche steht... Es handelt sich dabei um eine digitale Spendensäule. Unsere Evangelische Kirche in Österreich hat zehn solche Terminals zu Testzwecken für ein Jahr zur Verfügung gestellt. Aufgrund der Erfahrung, dass vor allem die jüngere Generation und auch Gäste (vor allem aus skandinavischen Ländern) kaum noch Bargeld verwenden, kann hier auch mit Karte, Smartphone oder Smartwatch kontaktlos gespendet werden. Da gerade im Sommer viele Gäste unsere Kirche besuchen, hat unser Presbyterium entschieden, dass wir uns als Testgemeinde zur Verfügung stellen. Die eingehenden Spenden sind

(laut Projektbeschreibung im Ständer) für die Dachsanierung des Bethauses bestimmt. Grundsätzlich kann mit der Spendensäule aber natürlich für jedes Projekt gesammelt werden.

**Pfarrerin  
Martina Ahornegger**



Foto@Martina Ahornegger

# Das neue Kabarettprogramm

## „Aus 'heiterem' Himmel – mit der Kirche ums Kreuz“

Am **Freitag, den 4. Juli um 19:30 Uhr** spielen die Kabarettisten **Oliver Hochkofler** und **Imo Trojan** ihr **neues christliches Feelgood-Kabarett** in unserer Evangelischen Kirche in Ramsau am Dachstein.

Das Programm lädt Menschen zu einem beschwingten, unterhaltsamen und informativen Abend ein, in dem **Kirche aus ungewöhnlichen Blickwinkeln – mit viel Humor, Musik und Augenzwinkern** – betrachtet wird.

„Aus 'heiterem' Himmel“ garantiert herzhaftes Lachen und wertschätzendes Miteinander. Die bewährte Erfolgsformel für das **überkonfessionelle Programm** sind dabei: **Promiparodien, eigene Comedy-Charaktere und viel Musik.**

So schwört Arnold Schwarzenegger auf „bewegte“ Gottesdienste, führt der polnische Reiseleiter Lech Red-Stuski durch den Vatikan sowie Stätten der Reformation und der Täuferbewegung und wir erleben, wie sich das Lied „Ins Wasser fällt ein Stein“ als Rap oder Rock'n Roll anhören würde.



Einladung zum herzhaften Lachen in der Kirche:

**Fr., 4. Juli 2025 | 19.30**  
Evang. Kirche | Ramsau 136



Kartenreservierung: Tel: 0650/355 33 01  
Kartenpreis: VVK: €22,-, AK: €25,-



[OLIVER-HOCHKOFLER.COM](http://oliver-hochkofler.com)

*„Witzig, niveauvoll und inspirierend!“  
Steir. Superintendent Wolfgang Rehner, 18.10.2024*

*„Hochkofler und Trojan schaffen den Spagat zwischen einem respektvollen Umgang mit Glauben und Kirche sowie einem herzhaften Lachen.“  
Kleine Zeitung, 22.10.2024*

*„Der Grundtenor des Publikums:  
„Ein wahres Pointenfeuerwerk: Wortgewaltig, pietätvoll und zum Schreien komisch!“  
Mein Bezirk, 23.10.2024*

*Ein wundervoller Abend, ein Feuerwerk von Einfällen, genial präsentiert und interpretiert! Herzlichen Dank für diese gescheite himmlische Unterhaltung!  
Gerald Haas, 19.10.2024*

*Ich war hingerissen. Unglaublich diese Performance. Pointen am laufenden Band. Die Inhalte, die Präsentation, großartig ... So treffsicher und pointiert. ... unbedingt weiterzuempfehlen!  
Pfarrer Karl Niederer, kath. Pfarre Graz Gösting/Thal, 13.10.2024*

*Programmdetails, Pressestimmen, Referenzen und weitere Termine in ganz Österreich:*

[www.oliver-hochkofler.com/aus-heiterem-himmel](http://www.oliver-hochkofler.com/aus-heiterem-himmel)



# Ein großes Hallelujah!

Das große Hallelujah von Georg Friedrich Händel klingt in diesem Jahr der Kirchenmusik von Ostern her noch besonders in mir nach. Unser Kirchenchor hat es am Ostersonntag, begleitet von Margarita Nosal-Strasser im Festgottesdienst mit Gänsehaut-Feeling erklingen lassen.

Was für ein erhebender Gottesdienst, ja welch ein besonderer Weg durch die Karwoche – über den Gründonnerstag und Karfreitag hin zum Fest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus.

Immer mit dabei: unsere treue, begabte Organistin und unser großer Chor.

Ja, was wären unsere Gottesdienste ohne die Musik!?

Anlässlich des Jahres der Kirchenmusik lädt unser

**Kirchenchor**, samt der **Saxedition** und dem

2025 | JAHR DER  
KIRCHENMUSIK

von  
Gott zu Mensch  
Mensch zu Mensch  
Mensch zu Gott



EVANGELISCHE KIRCHE A. UND H. B. IN ÖSTERREICH

**Schober Viergesang** nun auch zu einem **besonderen Konzertabend** – und zwar am **Donnerstag, den 4. September** um **19:30** Uhr in unserer Evangelischen Kirche! Ich empfehle wärmstens, sich diesem Termin bereits jetzt fix vorzumerken!

**Pfarrerin Martina Ahornegger**



Gründonnerstag



unser Kirchenchor



Margarita Nosal-Strasser

Fotos@<Martina Ahornegger

## Unsere Urlaubsseelsorger



Foto@privat

Liebe Urlauber/innen, liebe Einheimische, letztes Jahr war ich zum ersten Mal als Urlaubsseelsorgerin in der schönen Ramsau und es war großartig! Daher bin ich froh und dankbar, dass ich dieses Jahr noch einmal mit meiner Familie an den Dachstein kommen und für Urlauber/innen und

Gemeinde im Einsatz sein darf – und zwar vom 21. August bis 9. September. In dieser Zeit werde ich nicht nur die Sonntagsgottesdienste feiern und an den Volksmusik-Abenden mitwirken, sondern auch bei den Bergretter-Wanderungen und in der schönen Ramsauer evangelischen Kirche anzutreffen sein und freue mich, Euch zu begegnen und wiederzusehen. Wer in einem seelsorgerlichen Gespräch Freude, Ängste, Sorgen, Lebens- oder Glaubensfragen mit mir teilen möchte, kann mir gerne eine Mail schreiben an [franz.janina@web.de](mailto:franz.janina@web.de) oder im Gemeindebüro meine Handynummer erfragen.

**Janina Franz**



hat, kann meine Kontaktdaten gerne von Gabi im Pfarrbüro bekommen.

### Gottesdienste

Im Mittelpunkt meiner vier Gottesdienste rund um das 130. Kirchweihjubiläum in diesem Sommer stehen die Ergebnisse meiner Recherche über die drei Altarbilder und die Jesus-Statue. Was haben sich die Erbauer der Kirche gedacht, als sie die Bilder mit dem gekreuzigten Jesus sowie Johannes und Paulus in diesen Darstellungen haben malen lassen? Welche verschlüsselten Botschaften sind in den Altarbildern versteckt? Und was hat die Kirchenbauer vor 130 Jahren wohl bewogen, den Christus Consolator, die berühmte Statue „Christus der Tröster“, in die Nische neben den Altar stellen zu lassen? Ich habe spannende Erkenntnisse zu erzählen – vom Evangelium in der Kunst und Bildhauerei – am praktischen Beispiel der Altarbilder und der Christus-Statue.

„Mein Name ist Mensch, meine Losung ist Fried“

## Heimatabend

### Volksmusik trifft Gedichte

des steirischen Heimatdichters

## Peter Rosegger

(der „Rilke“ der Steiermark)

mit Fotografien von Max Pachernigg

- 30.07. **Ramsauer Blechweisen**
- 06.08. **Ramsauer Wurzhornbläser**
- 13.08. **Trio Holzsaiten** (Besetzung: Querflöte, Violine, Fagott)
- 20.08. **Schober Viergesang**
- 27.08. **Flügelhorn-Trio**
- 04.09. **FLAUTINOS** (Blockflötenensemble)

**20:15 Uhr in der Evangelische Kirche Ramsau**

Dauer ca. 1 Stunde. Der Eintritt ist frei.

Genießen Sie die Kultur des Ennstals und der Steiermark.

Liebe Urlauberinnen und Urlauber, liebe Einheimische, ich danke Gott in Christus und freue mich sehr, dass ich auch dieses Jahr wieder vom 17.7. bis 20.8. als Tourismusseelsorger der Evangelischen Kirche Deutschlands bei Euch in der schönen Ramsau wirken darf. Wer Bedarf nach einem Glaubens- oder Seelsorgegespräch

### Abendandachten

An den Freitagabenden 18. und 25. Juli, 1., 8. und 15. August biete ich in der Kirche von 20:15 bis 20:45 Uhr Abendandachten an. Ein Jesuswort, Lieder, Schweigen. Zum Abschluss ein Reisesegen. „Denn er wird dich mit seinen Fittichen decken, und Zuflucht wirst du haben unter seinen Flügeln“ (Ps 91,6).

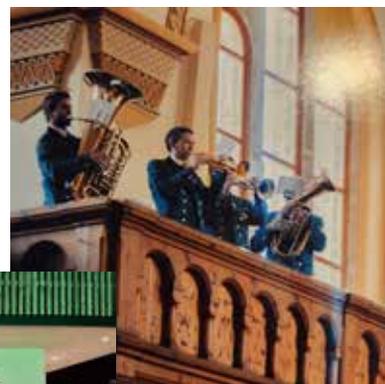
### Kinder-Kirchen-Tag für Kinder und Blitz-Kirchenführung für Erwachsene

Am Mittwoch 23. und 30. Juli sowie am 6. und 13. August ist von 9 bis 16 Uhr in der Kirche **Kinder-Kirchen-Tag**. Kinder im Alter zwischen 7 und 12 Jahren können ihre Prüfung zum **Kirchen-Detektiv** ablegen oder eine Ausbildung zum **Kirchen-Forscher** machen und das **Kirchen-Echo** kennen lernen. Dauer jeweils 10 bis 15 Minuten.

Für die Erwachsenen biete ich an diesem Tag eine **Blitz-Kirchenführung** mit 10 wichtigen Fakten in 10 Minuten über die evangelische Kirche in Ramsau an.

**Peter Will**

Auch die **Heimatabende** mit verschiedenen Musikgruppen aus der Ramsau, sind ein Angebot von Peter Will.



Ramsauer Blechweisen



Ramsauer Wurzhornbläser



Trio Holzsaiten



Schober Viergesang



Flautinos

## Ein vergnügter Nachmittag

Bei unserem mittlerweile schon achten **Witwen- und Wirtreff** ist viel gelacht worden und die Jausn hat allen geschmeckt. Vielen Dank Euch allen für's Mithelfen. Gertraud Engelhardt und Greti Bachler, die ja zum „Stammpersonal“ gehören und für die liebe Unterstützung von Greti Landl vom Möslenerhof!



Fotos@I.Gschmait

## Wo zwei oder drei...

Ja, „wo zwei oder drei in meinem Namen zusammen sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Mt 28,20) – Genau diese verbindende Gegenwart unseres dreieinigen Gottes durften wir am Gründonnerstagvormittag bei unserem verkürzten Abendmahlsgottesdienst wieder erleben. Der Diakoniekreis lud im Anschluss zum fröhlichen Miteinan-



Fotos@Martina Ahornegger



**Gustav-Adolf-Fest**  
**Kirche im Laufe der Zeit**  
"Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark." 1. Kor. 16,13  
**am 19.06.2025**  
**im Schloss Trautenfels**

**Vorläufiges Programm:**  
Ab 9.00 Uhr: Eintreffen der Festgäste  
10.00 Uhr: Festgottesdienst mit Dekan Jürgen Huber (aus Württemberg), Diözesankantor Tamas Szöcs und dem Kirchenchor Gröbming  
11.30 Uhr: Jahreshauptversammlung des Steirischen GAV-Vereins  
12.30 Uhr: Mittagessen  
14.00 Uhr: wahlweise Besichtigung des Schlosses Trautenfels oder Führung zur Kirchenruine Neuhaus  
15.00 Uhr: Möglichkeit zum Wechsel der Gruppe  
16.00 Uhr: Reisesegen

**Materialien zur Beschäftigung für Kinder und Jugend wird vom Schloss Trautenfels zur Verfügung gestellt.**

**Für Verpflegung ist gesorgt.**

der bei reich gedecktem Tisch ins Bethaus, was auch gerne angenommen wurde. Ein Danke an alle Mitfeiernden für dieses besondere Miteinander und allen Helferinnen vom Besuchsdienstkreis für die liebevolle Vorbereitung!

**Pfarrerin Martina Ahornegger**



## Kinder und Jugend

### Auferstehungsfeier

In aller Frühe am Ostersonntag feierten wir heuer bei angenehmen Temperaturen mit ca. 70 P. die Auferstehung Jesu auf der Moarhofwiese und beim anschließenden herrlichen Osterfrühstück im Bethaus. DANKE nochmals an ALLE Beteiligten! Und vergesst nicht: Jesus lebt! Und „glücklich sind die Menschen, die an mich (Jesus) glauben, obwohl sie mich nicht sehen können!“ – Joh 20,29



Fotos@Viola Wieser



### Schladminger Jugendtag

Beim Schladminger Jugendtag Anfang Mai nahm uns *Michi Oswald* (Pastor in Eisenstadt) mit in das spannende Thema „**Herzschlag**“ und predigte auf sehr ansprechende Weise über unseren Herzfehler, wie Gott unser Herz heilen möchte und uns neues, erfülltes Leben schenkt. Künstlerisch umrahmt wurde das Programm von einem christlichen Kleinkünstler, der beispielsweise mit Diabolos oder Zaubertricks das Evangelium vermittelte und uns immer wieder neu faszinierte. Die Band *Worship Revolution* (aus OÖ) sorgte nicht nur für gute Stimmung und laute Jubelrufe zu Gott, sondern führte auch in die spürbare Gegenwart Gottes. Besonders beeindruckend und **ermutigend** waren die Zeugnisse von einigen Jugendlichen am Samstagabend, die spontan auf der Bühne vor ca. 250 Leuten geteilt haben, wie Gott in ihrem Leben gewirkt hat. Aus unserem Jugendkreis Original waren einige Teens das ganze Wochenende tatkräftig im Technik- oder Bistro-Team dabei. Unser Herz schlägt für den Schladminger Jugendtag!



Es lohnt sich wirklich, bei diesem großen Event dabei zu sein – ob als Mitarbeiter, Teilnehmer oder Tagesgast. Also merk dir schonmal das **Datum für nächstes Jahr: 01.-03.05.2026!**



Fotos@Viola Wieser

# Holzbauwelt: ein Wunder-volles Wochenende!

Knapp 50 Kinder fanden sich (wieder) voller Freude am Freitagnachmittag im Bethaus ein, und nach einer kurzen Einführung in die Regeln „am Bau“ ging es auch schon los: in kleinen Gruppen wurde gebaut, was das Zeug hält: Türme, Mauern, Fußballstadien, Bauernhöfe... binnen weniger Stunden war der Gemeindesaal voller beeindruckender Bau-Kunstwerke! Am Samstag wurde dann das große Turm-Projekt in der Kirche gestartet. Auch, wenn wir diesmal nicht unseren Rekord geknackt haben, gab es ein Special: Ein Kreuz war im Turm eingebaut. Erst als der Turm am Sonntagmorgen im Gottesdienst zum Einsturz

gebracht wurde, wurde die Botschaft auf dem Kreuz sichtbar: Jesus macht frei! Ja, dieser Jesus, der viele Wunder getan hat – wie wir es in den Baubesprechungen am Wochenende gehört und gesehen haben -, will auch heute noch in unserem Leben wirken und uns frei machen von dem, was uns gefangen hält – wie wundervoll! Danke nochmals an ALLE Helfer an diesem Wochenende, die dazu beigetragen haben, dass die HolzBauWelt stattfinden konnte: Ihr seid der Hammer!

Jugendreferentin Viola Wieser



Fotos:privat

## Konfi-Abschlussfeier

Am 17.05. hatten wir trotz schlechten Wetters einen schönen Konfi-Abschluss mit Konfirmanden und Eltern. Im Betsaal wurde von Dagmar Fischbacher und Pfarrerin Martina Ahornegger ein herrliches Frühstück gerichtet, das für große Begeisterung sorgte. Auch die Fotoshow von Jugendreferentin Viola Wieser, die einen Überblick über das ganze vergangene Konfi-Jahr bot, sorgte für freudige Gesichter. Wir freuen uns nun sehr auf die **Konfirmation am Pfingstmontag um 9:00 Uhr** - herzliche Einladung dazu!



Foto@Viola Wieser

A flyer for a youth football tournament. The title is 'JUGEND FUSSBALL TURNIER' in large white letters on a black background. Below the title, it says 'IM RAMSAUER LANGLAUFSTADION'. There is a green starburst that says 'SEI DABEI!'. Below that, it says 'FÜR ALLE TEENS &amp; JUGENDLICHEN VON 14-18 JAHREN EGAL OB PROFI ODER NICHT ES GEHT UM DEN SPASS!'. The date and time are '28. JUNI 2025 START 16:00'. Below that, it says 'ANSCHL. GEMEINSAMES ABENDESSEN, LOBPREI &amp; CHILLOUT'. The location is 'Langlaufstadion Ramsau Parkplatz beim Dachstein Event Zentrum: Ramsau 350, 8972 Ramsau am Dachstein Ab 15:30 kenntis vorbeischaun :-)' and the team size is 'TEAMGRÖSSE: 4 Spieler + ggf. Auswechselspieler'. The registration information is 'ANMELDUNG: Team-Anmeldung bis 14.06. erforderlich!'. The contact information is 'KONTAKT: Viola Wieser 0699 18877703'. There is a QR code and a soccer ball graphic.

Außerdem würden wir (vom Original) uns sehr freuen, dich beim Fußballturnier zu sehen! 😊

Viola Wieser

# Die Holzwürmer Bohra & Bohris sind bald wieder in unserer Kirche unterwegs!

Im Singspiel „Die Schöpfung – ein Wochenrückblick mit Bohra & Bohris“ wandeln die beiden Holzwürmer - wissbegierig, wie sie nun mal sind - auf akademischen Pfaden und sind der Entstehung der Erde und allen Lebens auf der Spur. **Bohris** als Professor der „Holzwurm – Akademie für erdgeschichtliche Entwicklung“ und **Bohra** als seine Sekretärin und wissenschaftliche Mitarbeiterin – man kann auch „Holzwurm für alles“ dazu sagen – beginnen ihren Exkurs mit der Klärung der Frage „Was war zuerst da – Huhn oder Ei?“.

Mit sicherem Gespür für das Wesentliche entdecken sie im 1. Buch Mose der Bibel Antworten auf alle ihre Fragen und der Unterricht wird zu einer fröhlichen und kurzweiligen Schulstunde für alle kleinen, aber auch großen Singspielbesucher. In schwungvollen Liedern zum Mitsingen und Mitmachen wird Gottes genia-

ler Schöpfungsakt mit ansteckender Leichtigkeit vermittelt und durch farbenfrohe

Kostüme, Bühnenbilder und Requisiten kindgerecht - anschaulich dargestellt.

Gemeinsam mit Bohra & Bohris schmücken die Kinder das Himmelszelt, lernen Kakadus, Giraffen und Huskys kennen und hören davon, dass sie schon von Geburt an als kleine Menschen nach Gottes Ebenbild erschaffen sind und von ihm geliebt werden. Schließlich wird es Zeit für einen „Ruhetag“ und alle lassen das Erlebte in einem großartigen Finale noch einmal Revue passieren.

Sei dabei – am **Freitag, 27. Juni, um 15 Uhr, Evangelische Kirche Ramsau, Eintritt frei!**



Fotos: privat

## Sommerzeit ist Freizeiten-Zeit! 😊

**ORIGINAL-SOMMER-FREIZEIT**  
FÜR ALLE TEENS AB 14 JAHREN

**31.08.-05.09.2025**  
im Feriendorf "Kollo" von YoungCaritas in Italien

**DICH ERWARTET:**  
CHILLEN AM MEER, WELLENREITEN, BIBEL, INPUT, LOBPREIS, SPORT, GEMEINSCHAFT UVM...!

**Kosten: 335€**  
für Fahrt, Unterkunft & Vollpension

Besondere Ausflüge nach Venedig o.Ä. werden angeboten und dann extra verrechnet :)

**Anmeldeschluss: 01.08.**  
direkt zum Anmeldeformular -->

**Kontakt: Viola Wieser**  
Mobil: 0699 18877703  
viola.ramsau@gmail.com

Evangelische Pflanzgemeinde A.B. Ramsau am Dachstein

**JUNGSCHAR-FREIZEIT**  
im wunderschönen KISIHAUS am Traunsee  
vom 07.-11. Juli 2025  
für alle Kids von 8-13 Jahren

Auf dem Programm steht:  
**Thema: Lukas und der Schlunz**  
gutes Essen Workshops  
Singen Lagerfeier freie Zeit  
Badespaß coole Spiele

**Kosten: 200€**  
für Busfahrt, Unterkunft, Vollpension + Eintritt in die Salzwelten (Altaussee)  
ab dem 1. Geschwisterkind: 180€  
Bevor ein Kind wegen finanziellen Engpässen nicht mitfahren kann, meldet euch bitte bei mir (Viola), damit wir eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde ermöglichen können!

**Zur Anmeldung (bis 08.06.!) -->**

Wir freuen uns auf Dich! 😊

**MANCHESTER HIGH SCHOOL FOR GIRLS**  
Dirigentin: Aidan Bradley

## Konzert



**Evangelische Kirche  
Ramsau am Dachstein**

**Dienstag 01. Juli 2025  
um 20:00 Uhr**

Genießen Sie das Konzert dieser talentierten, englischen Schülergruppe, die mit ihrem Chor und Orchester klassische Musik von Vivaldi, Verdi, Bernstein und vielen weiteren bekannten Komponisten aufführen werden.

**Eintritt frei  
Alle herzlich willkommen**

**clubeurope**  
CONCERT TOURS

## Reli-Elli

Ich habe meinen Reli Unterricht zum Thema „Pflingsten“ im Park vorbereitet. Dann kam eine Taube und hat sich auf meine Unterlagen gesetzt. Meinst du das war ein Zeichen?



Das kann auch Zufall gewesen sein.



Dann hat sie den Kopf geschüttelt und ist weiter geflogen.



**RÄTSELHAFTE TOUR DE FRANCE**



**1.** Welche dieser Strecken führt zum Siegerpokal?

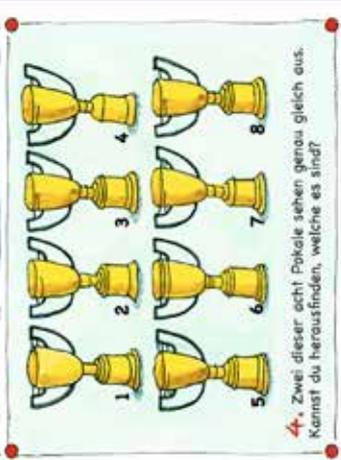
**2.** Das Bild und sein Schatten unterscheiden sich in sechs Dingen. Findest du sie?

**3.** Wie nennt man es, wenn ein Fahrer einen Teil der Strecke am schnellsten fährt? Löse das Bildrätsel!

**4.** Zwei dieser acht Pokale sehen genau gleich aus. Kannst du herausfinden, welche es sind?



F = P   2 = 1   L = N



**Lösungen:** 1. Strecke Nummer 3 ist die richtige. 2. Die Fehler sind: fehlende Speichen am Vorder- und Hinterrad, Fuß am Pedal, Haare am Helm, Schwanz und Sitzlänge. 3. Esapensieg = Zeit - Apfel - Sonne - Ring 4. Pokal 3 und 8 sehen genau gleich aus.

# Bibel für Kinder

Wo wohnt Gott? Das Volk Israel konnte diese Frage klar beantworten. In der Zeit, in der es durch die Wüste wanderte – viele, viele Jahre lang – wohnte Gott in einem Zelt, das das Zentrum ihrer Gemeinschaft war. In diesem Zelt lagen zum Beispiel die beiden Steintafeln mit den Zehn Geboten, die Moses von Gott erhalten hatte. Doch dann hatte das Volk Israel das Gelobte Land erreicht und war heimisch geworden. Zunächst blieb alles beim Alten. Das Zelt war weiterhin der Mittelpunkt. Doch dann dachten sich die Menschen: So ein Zelt ist doch für unseren Gott etwas armselig.

Wir wohnen in Häusern, unser König hat sogar einen Palast, nur Gott wohnt in einem Zelt. War das richtig? Kluge Menschen wiesen schon damals darauf hin, dass Gott überall sein kann, weil ihm ja alles gehört und er bei allen Menschen sein möchte. Deshalb könne und brauche man ihm auch kein Haus zu bauen, doch die Menschen entschieden anders. Sie wollten für ihren Gott ein prächtiges Haus, einen Tempel, heute sagen wir Kirche dazu, um dort ihren Gott zu verehren. Und so baute König Salomo, ein Sohn von König David, Gott einen Tempel in Jerusalem, in der wichtigsten Stadt seines Reiches. Ein wunderschönes Haus voller Reichtümer.



Lösung: Glühbirne, Bagger, Grotto, Stieletschuhe bei einem Arbeiter

Stefanie Kolb

# HEY, GOTT!

Meine Freundin hat mir so weh getan. Das kann ich ihr nicht verzeihen.

Manchmal erwarten die anderen, dass man ganz schnell sagt: Ist schon okay! – und das ist es eben nicht. Selbst wenn sich deine Freundin entschuldigt, ist der Schmerz und die Enttäuschung ja nicht einfach weg. Und genau wie bei Wunden, die bluten, dauert die Heilung – wenn sie groß sind, sogar richtig lange. Und manchmal bleiben

auch sichtbare Narben. Also, lass dir Zeit! Aber es lohnt sich, Verzeihen zu üben. Das ist wie Loslassen von etwas Schwerem: nicht dauernd dran denken müssen. Nicht immer neu sauer sein. Der Freundin nicht immer ausweichen (und trotzdem ängstlich gucken, was sie macht, oder?) Das alles macht dich unfrei und traurig.

Man soll ganz oft verzeihen, sagt Jesus – weil es für einen selbst gut ist!

Also: Lass dich nicht von anderen drängen. Aber trau dich, jeden Tag ein klein bisschen weniger sauer zu sein. Und fühl mal, wie sich das anfühlt. Gut? Ich wünscht es dir!

Christina Brunner meint, dass Gott dazu ermutigen würde.

Lösung: Der Ball liegt links unter der Schaukel im Gras

Andrea Waghinger



# Termine

## Juni

### Pfingstsonntag, 8.Juni:

9 Uhr **Festgottesdienst** mit unserem Kirchenchor und dem neuen Diözesankantor Dr.Tamás Szócs – mit KiGo

### Pfingstmontag, 9.Juni:

9 Uhr **Konfirmation** mit KiGo und Abendmahlsfeier für die Konfis

### Sonntag, 15.Juni:

9 Uhr **Gottes:Dienst** mit KiGo - Thema: „Geist der Wahrheit“

### Sonntag, 22.Juni

**9 Uhr Gottesdienst mit Konfirmationsgedenken** für die **Konfirmanden der Jahre 1974/75** (Goldene Konfirmation) und **1964/65** (Diamantene Konfirmation) mit KiGo

### Freitag, 27.Juni

15 Uhr **Singspiele „Die Schöpfung“** von und mit Amadeus und Gabi Eidner

### Sonntag, 29.Juni

9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier (kein KiGo)  
11 Uhr **Sommer-FAMIGO**



## Juli

### Dienstag, 1.Juli

20 Uhr Konzert Manchester Girls  
Evangelische Kirche  
(Siehe Seite 14)

### Freitag, 4.Juli

8 Uhr VS Schlussgottesdienst  
9.15 Uhr KiGa Schlussgottesdienst

### Sonntag, 6.Juli.:

9 Uhr Gottesdienst mit KiGo  
**(letzter KiGo vor der KiGo-Sommerpause)**

### 15 Uhr „Neuhauser Kirchenfest“-

Ökumenischer Festgottesdienst bei der Kirchenruine Neuhaus/Trautenfels (mitgestaltet von der Regionalen evangelischen Allianz Enns-Palental)

### Sonntag 13.Juli

9 Uhr Gottesdienst mit Pfr<sup>in</sup> Ahornegger

### Sonntag 20.Juli

9 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Peter Will

### Sonntag, 27.Juli

9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier - Präd. Peter Will

## August

### Sonntag, 3.August

9 Uhr Gottesdienst mit Präd. Peter Will

### Sonntag, 10.August

#### 130 Jahre Evang.Kirche Ramsau

9 Uhr Festgottesdienst mit Pfr<sup>in</sup> Ahornegger, Kirchenchor, TMK Ramsau und KiGo- festliches Miteinander im Anschluss am Kirchenplatz

### Freitag, 15.August

11 Uhr Berggottesdienst mit Pfr<sup>in</sup> Ahornegger

### Sonntag, 17.August

9 Uhr Gottesdienst mit Präd. Peter Will

### Sonntag 24. und 31.August

9 Uhr Gottesdienst mit Pfr<sup>in</sup> Janina Franz  
(Monatsende mit Abendmahlsfeier)

### Sonntag 7.September

9 Uhr Gottesdienst mit Pfr<sup>in</sup> Janina Franz

### Zum Vormerken:

#### Donnerstag, 4. September:

19:30 Uhr **Konzert des Ramsauer Kirchenchores**

#### Sonntag, 14. September:

9 Uhr **Gottes:Dienst** mit **Konfirmandenvorstellung**

#### Sonntag, 21. September:

9 Uhr Gottesdienst mit **Jubelpaaren (Silbernes, Goldenes u. Diamantenes Hochzeitsjubiläum)**

## Feierabend mit

## The Chosen

### Dienstag, 24.Juni

„Die perfekte Gelegenheit“

### Dienstag, 29.Juli

„Geist der Vergangenheit“

jeweils **19.30**  
evang.Bethaus

